



Europäische Forschungsförderung

Unterstützungsmöglichkeiten vor Ort und deutschlandweit

Dr. Matthias Köhler
EU-Forschungsförderung

REFERAT IV/5



Universität Regensburg





Warum so viel Beratung und Service?

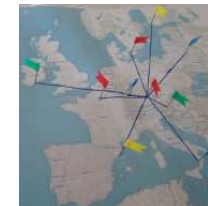
- weniger Erfahrungen mit EU-Förderung im Wissenschaftsalltag, etwa im Vergleich zum DFG-Normalverfahren
- Besonderheiten der Antragstellung (Bewertungskriterium: Impact; Beschreibung des Konsortiums...)
- Koordination unterschiedlicher Rechtssysteme
- Strategisches Interesse von Universitäten und Ministerien





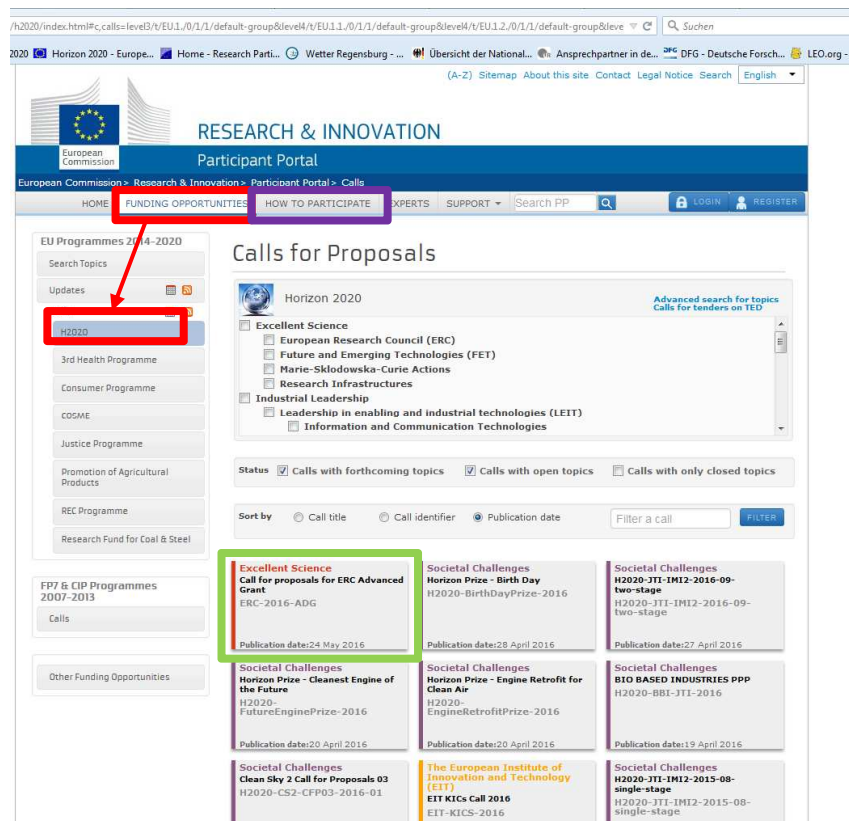
Wer berät und informiert?

- Europäische Kommission / DG Research
- Forschungsförderung der Universität
- BayFOR
- Netzwerk der Nationalen Kontaktstellen
- erfahrene Antragsteller vor Ort!
- für unterschiedliche Bedürfnisse passende Angebote





Europäische Union / DG Research



- Ausschreibungen
- Hintergrundinformationen
- Online-Manual
- Informationen zu Querschnittsfragen (Open Access, Gleichstellung, Intellectual Property => IPR Helpdesk)
- Keine direkte Beratung zu Calls
- <http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/funding/index.html>





Forschungsförderung der Universität: EU-Service

- Erstansprechpartner vor Ort
- individuelle Beratung zu passenden Calls, Erwartungen von Gutachtern, Formulierung des Antrags, Budgetplanung...
- regelmäßige Information über Ausschreibungen (Newsletter)
- individuelle Updates zu passenden EU-Ausschreibungen
- Antragsberatung und rechtlich-administrative Betreuung Ihres Projekts aus einer Hand
- www.forschungsfoerderung.ur.de





BayFOR

- finanziert vom Freistaat und den bayerischen Hochschulen
- individuelle Beratung und fachnahe Ansprechpartner
- Unterstützung bei Partnerfindung
- Anschubfinanzierung: BayIntAn
- Netzwerk: Brüssel
- www.bayfor.org





Netzwerk der Nationalen Kontaktstellen

- gefördert vom BMBF
- Erstanlaufstelle und Netzwerk spezialisierter Fachkontaktstellen zu einzelnen Förderprogrammen
- individuelle Beratung in allen Phasen der Antragstellung und Projektbeteiligung
- Informations- und Beratungsveranstaltungen
- Aufbereitung von Informationen und Hintergrunddokumenten
- gegebenenfalls Hilfe bei der Suche nach Projektpartnern
- <http://www.horizont2020.de/beratung.htm>





Unterstützung vor Ort: Drittmittelanreizsystem

- Pauschale von 2000 € für Antragstellung, zusätzlich 5000 € für Koordinatoren und ERC-Antragsteller bei positiver Begutachtung
- unter Umständen weitere Fördermöglichkeiten (Anschubfinanzierung für große Verbundprojekte, „Innovationspool“)
- schnelles und unbürokratisches Verfahren über Forschungsrat
- Ansprechpartner: Forschungsdekan / Forschungsförderung / Vizepräsident für Forschung und Innovation
- www.forschungsfoerderung.ur.de/drittmittelanreizsystem/index.html





Warum so viel Beratung und Service?

- weniger Erfahrungen mit EU-Förderung im Wissenschaftsalltag, etwa im Vergleich zum DFG-Normalverfahren
- Besonderheiten der Antragstellung (Bewertungskriterium: Impact; Beschreibung des Konsortiums...)
- Koordination unterschiedlicher Rechtssysteme
- Strategisches Interesse von Universitäten und Ministerien
- **große Konkurrenz in EU-Ausschreibungen: Nutzen Sie das Beratungsangebot in *Ihrem* Interesse**
- **passende Angebote für verschiedenste Bedürfnisse: Nutzen Sie das Angebot in dem Maße, in dem es Ihnen hilft**
- **Planen Sie Zeit für Beratung ein**

